



Münchner Gala

**Ball der
Nationen
2005**

Sponsorenanzeige
Brautmoden Horn
(4/4farbig)

Münchner Gala

Ball der Nationen

**Hochkarätige Tanzturniere mit
europäischen Spitzenpaaren**

Europapokal 2005

in den Lateinamerikanischen Tänzen

Jugendpokal

in den Standardtänzen

12. Februar 2005

**Einlaß 19 Uhr, Beginn 20 Uhr
Deutsches Theater München**

Veranstalter: Gelb-Schwarz-Casino München

Der Ball der Nationen 2006 findet am 04. Februar 2006 statt.



Grußwort

Der „Ball der Nationen“ ist ein besonders glanzvolles gesellschaftliches Ereignis in München - mit einer langen Tradition und einem mittlerweile internationalen Renommee. Sehr gerne habe ich auch dieses Jahr wieder die Schirmherrschaft über die elegante Tanzveranstaltung während der Faschingszeit übernommen, die das Gelb-Schwarz-Casino München e.V. nun bereits zum 56. Mal ausrichtet. Darüber hinaus gratuliere ich dem Gelb-Schwarz-Casino, das als ältester Münchner TanzClub heuer sein achtzigjähriges Bestehen feiert, sehr herzlich zum runden Jubiläum.

Den rund 1.000 Gästen bietet dieser Höhepunkt der Münchner Ballsaison die Gelegenheit, im stilvollen Ambiente des Deutschen Theaters zur mitreißenden Musik des Orchesters Hugo Strasser sowie der Heiner-Ohnheiser-Band selbst das Tanzbein zu schwingen und gesellige, erlebnisreiche Stunden zu genießen.

Für die siebzehn Turnier-Tanzpaare aus elf Nationen - darunter die internationale Spitze in den lateinamerikanischen Tänzen sowie die weltbesten Nachwuchstänzer in den Standardtänzen - geht es neben dem Vergnügen jedoch auch um die Erringung des Europapokals. Dabei darf das Publikum auf die ausgereifte Interaktion der Tanzpartner und ihren tänzerischen Einfallsreichtum gespannt sein, denn das hochkarätig besetzte Teilnehmerfeld garantiert den Zuschauerinnen und Zuschauern auch in diesem Jahr wieder höchstes Vergnügen angesichts der Perfektion und Anmut der Tanzdarbietungen.

An diesem Abend wird wieder einmal deutlich, dass Tanzen mehr ist als Sport - gerade weil Höchstleistungen und Ästhetik sich hierbei so harmonisch ergänzen. Ich drücke allen Tanzsportlerinnen und Tanzsportlern die Daumen, dass sie beim Ballabend in Höchstform sind, das Publikum sowie die Jury begeistern können und so ihr persönliches Ziel erreichen - sei es beim internationalen Turnier um den Europapokal in den Lateinamerikanischen Tänzen oder beim internationalen Turnier der Jugend in den Standardtänzen.

Allen tanzbegeisterten Gästen wünsche ich eine rauschende Ballnacht und viel Vergnügen bei den Darbietungen.

Monika Hohlmeier

Monika Hohlmeier

Bayerische Staatsministerin
für Unterricht und Kultus



Zeitplan

20:00 Uhr	Balleröffnung mit dem Orchester Hugo Strasser
20:15 Uhr	Begrüßung
20:40 Uhr	Vorrunde Standard
21:20 Uhr	Vorrunde Latein
22:00 Uhr	Akrobatikshow der "Cool Mortales"
22:40 Uhr	Endrunde Standard
23:20 Uhr	Endrunde Latein
00:00 Uhr	Preisverlosung des Publikum-Gewinnspiels
00:10 Uhr	Siegerehrung Standard und Latein
00:25 Uhr	Siegertänze Standard und Latein
00:40 Uhr	Münchener Francaise
04:00 Uhr	Ballende

Zwischen allen Programmpunkten Publikumstanz

Zum Tanz spielen für Sie

das Orchester Hugo Strasser



die Heiner-Ohnheiser-Band (Tornados)



**Sponsorenanzeige
Gastronomie Patrizierhof
(1/1 farbig)**

Preise des Gewinnspiels

- 1. Preis** Ein **Entspannungs- und Verwöhntag** im Institut Dallinger
Friseur - Kosmetik - Wellness - Massage
für 2 Personen **im Wert von € 299,00**
- 2. Preis** Ein Jahr beitragsfreie Mitgliedschaft im Tanzsportclub **Gelb-Schwarz-Casino München**
für 2 Personen. Lernen auch Sie tanzen oder erweitern Sie Ihre Tanzkenntnisse.
- 3. Preis** Ein 5-Gänge Überraschungsmenü mit begleitenden Getränken
Für 2 Personen im **PATRIZIERHOF**
RESTAURANT IM HADERBRÄU
In Wolfratshausen*
Sternekoch Dieter Maiwert und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch

*Selbstanreise

Sponsorenanzeige
Kosmetikstudio Alois Dallinger
(1/1 farbig)

Turnierleitung und Organisation:

Turnierleitung:

Beisitzer:
Protokoll:

Claus Brauner
Johann Mayr
Karin Saleina

Gelb-Schwarz-Casino München
Gelb-Schwarz-Casino München
Gelb-Schwarz-Casino München

Werungsrichter:

Nicola NORDIN
Florencio GARCIA LOPEZ
Erich STÄLDI
Roberto VILLA
Horst KRÄMER

(England)
(Deutschland
(Schweiz)
(Italien)
(Deutschland)

Verantwortlich für das Programmheft im Sinne der Mediengesetze: Heiko Marschall

Das Präsidium des GSC



Präsident
Heiko Marschall



Vizepräsidentin
Barbara Reeh



Schatzmeister
Ingo Teutsch



Sportwart
Andreas Krause



Öffentlichkeitsarbeit
Sabine Masini



Schriftführerin
Claudia Bechmann



Veranstaltungsleiter
Armin Bareuther



Turnierpaarvertreterin
Kathrin Hölsch



Jugendbeauftragte
Barbara Sokar



Breitensportvertreter
Michael Höreth



Verwaltungsbeisitzerin
Susanne Gehrke



Sportbeisitzerin
Karin Saleina

Sponsorenanzeige
Mary Kay Cosmetic
(1/1 farbig)

Sponsorenanzeige
Procon
(1/1 farbig)

Kraftvoll. Dynamisch. Komisch.



Erleben Sie mit Cool Mortales
Schleuderbrettakrobatik der Superlative.

Als Absolventen der Staatlichen Ballettschule
und Schule für Artistik bieten sie Ihnen die
ultimative Show für Ihre Events, Feste oder
Performances.

Ob Zynismus oder Komik, Eleganz oder mit
großer Präzision "daneben":

Cool Mortales bringt Sie zum
Staunen und Schmunzeln.



Sponsorenanzeige
Blumen Knauer
(1/1 farbig)



Die Lateintänze

Die Samba stammt in ihrer stationären Grundform aus Brasilien bzw. aus uralten Kreistänzen der angolanischen Bantu-Neger und wurde in Europa zum variationsreichen Turniertanz entwickelt.

Der Cha-Cha-Cha kommt aus Kuba. Er wurde von Enrique Jorin (u.a.) aus dem Mambo entwickelt und 1957 von Gerd und Traute Hädrich nach Deutschland importiert.

Die Rumba stammt aus dem Mambo-Bolero und ist mit der Habanera verwandt. Sie ist ein afrokubanischer Werbetanz: Die Dame schwankt zwischen Hingabe und Flucht und der Herr zwischen „Zuneigung“ und „Selbstherrlichkeit“.

Der Paso Doble ist eine in Spanien und Frankreich entwickelte Darstellung des Stierkampfes mit Einschluss von Flamenco-Elementen. Die Dame stellt nicht den Stier dar, sondern das rote Tuch des Toreros, Herr und Dame bewegen sich also gemeinsam um einen imaginären Stier.

Der Jive wurde als „Jitterbug“ und „Boogie-Woogie“ (später auch „Bebop“) um 1940 von amerikanischen Soldaten nach Europa gebracht, in England zum Jive entwickelt und schließlich in das Turnierprogramm der Lateintänze aufgenommen.

Die Standardtänze

Der Langsame Walzer entwickelte sich in den 20er Jahren in England aus dem Boston und heißt daher auch (English) Waltz. Die linearen Bewegungen des Boston verwandelten sich dabei in raumgreifende Drehungen, in denen das Paar wie ein Pendel von Höhepunkt zu Höhepunkt schwingt.

Der Tango stammt aus Argentinien und ist, dem Stakkato der Musik entsprechend, geprägt vom Wechsel zwischen Aktion und Pause. Die „ruckartigen Aktionen“ werden im Knie weich abgefangen, was dem Tango das Doppelgesicht verhaltener Leidenschaftlichkeit gibt.

Der Wiener Walzer ist mit seinen Varianten (z. B. dem Ländler) ein uralter, vor allem im Alpenraum beheimateter Volkstanz, der wegen seiner „Ungezügeltheit“ oft bekämpft wurde. Am preußischen Hof wurde er 1794 verboten, während er 20 Jahre später auf dem Wiener Kongress Triumphe feierte.

Der Slow Foxtrott entstand um 1900 aus dem Ragtime und amerikanischer Marschmusik und entwickelte sich zum Klassiker unter den „englischen Tänzen“. Die linearen Schrittmuster wirken bei kunstvoller musikalischer Interpretation und lässigem „Understatement“ faszinierend.

Der Quickstep entstand Mitte der 20er Jahre, als parallel zum Onestep das Tempo des Foxtrotts beschleunigt wurde. In der Familie der Standardtänze gilt er als „der Sekt unter den Weinen“: Perlend in seinen Bewegungen und spritzig in seinen Hüpfritten.

Sponsorenanzeige
Tanzschuhe Otto
(1/1 farbig)



Die Wertungsgebiete

“**Musik**” - aufgeteilt in Takt, Rhythmus und Musikalität - umfasst das Tanzen eines Paares im Takt und im Grundrhythmus, sowie das Bestreben, Musik als Gesamtwerk bewegungsmäßig umzusetzen.

“**Balancen**” meint die tanztypischen Körperpositionen zueinander und miteinander und deren Wechselwirkung auf die jeweiligen Bewegungen, wobei man zwischen “statischen” und “dynamischen” Balancen unterscheidet.

“**Bewegungsablauf**” beinhaltet die verschiedenen Strukturen von Bewegungselementen und den daraus entstehenden Verknüpfungen, sowohl “im Raum” (=Choreographie) als auch “im Körper”.

“**Charakteristik**” umfasst alles, was der Tanzsportler zusätzlich zu den erlernten Fähigkeiten, in seinem Bestreben Musik in Bewegung umzusetzen, zum Ausdruck bringt.

Der Schwierigkeitsgrad ist grundsätzlich kein Wertungsgebiet. Die bessere Leistung ist an der rhythmischen und bewegungsenergetischen Ausführung des Tanzes zu bemessen.

Die Wertungsgebiete sind hierarchisch geordnet: Kann man beispielsweise nach dem Wertungsgebiet 1 - Musik - die tanzenden Paare differenzieren, werden die nachfolgenden Wertungsgebiete nicht berücksichtigt. Wenn alle Paare Takt und Grundrhythmus gleichermaßen halten, wird das nächstfolgende Wertungsgebiet herangezogen und so weiter.

**An dieser Stelle möchten wir unseren zahlreichen Sponsoren
sehr herzlich danken!**

**Unsere Sponsoren sind für das Gelingen und die Qualität
unserer heutigen Veranstaltung unerlässlich!**

Sehr herzlich bedanken möchten wir uns bei unserem Hauptsponsor

**Henkell & Söhnlein Sektkellerei KG
Herr Merkl und Herr Strobl
Bibricher Allee 142
65187 Wiesbaden**

sowie bei unseren Nebensponsoren

Brautmoden Horn, Sonnenstr. 23, 80331 München
Blumen Knauer, Hauptbahnhof 2, 80336 München und Orleansplatz 10, 81667 München
Club Cigars, Keltenring 17, 82042 Oberhaching
Dallinger Alois, Kosmetikinstitut Dallinger, Tengstr. 17, 80798 München
Mary Kay Cosmetics, Beate Decker, Baierbrunner Str. 15, 81379 München
Patrizierhof, Gastronomie, Untermarkt 17, 82515 Wolfratshausen
Procon, Keltenring 17, 82042 Oberhaching
Tanzschuhe Otto, Justinus-Kerner-Str. 1, 80868 München

Nur durch die vielfältigen Unterstützungen ist es möglich, dass guter Tanzsport geboten werden kann.
Deswegen bitten wir Sie, liebe Tanzfreunde, diese Firmen bei Ihren Einkäufen, Planungen und Aktivitäten zu
berücksichtigen!

Möchten auch Sie den Tanzsport allgemein und unseren Tanzsportverein GSC-München e. V. im Speziellen
zukünftig unterstützen? Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit uns:

GSC Gelb-Schwarz-Casino München e. V., Sonnenstr. 12, 80331 München
Tel.: 089/ 548 299 30, Fax: 089/ 548 299 31, www.gsc-muenchen.de, christine@gsc-muenchen.de

Sponsorenanzeige
Xxx
(4/4farbig)

Sponsorenanzeige
Xxx
(4/4farbig)